

Das logische Quadrat

1. Universal bejahende Aussage

2. **Alle S sind P**

3. S **a** P

4. S \subset P

5. $\bigwedge_x (x \in S \rightarrow x \in P)$

6.

1. Universal verneinende Aussage

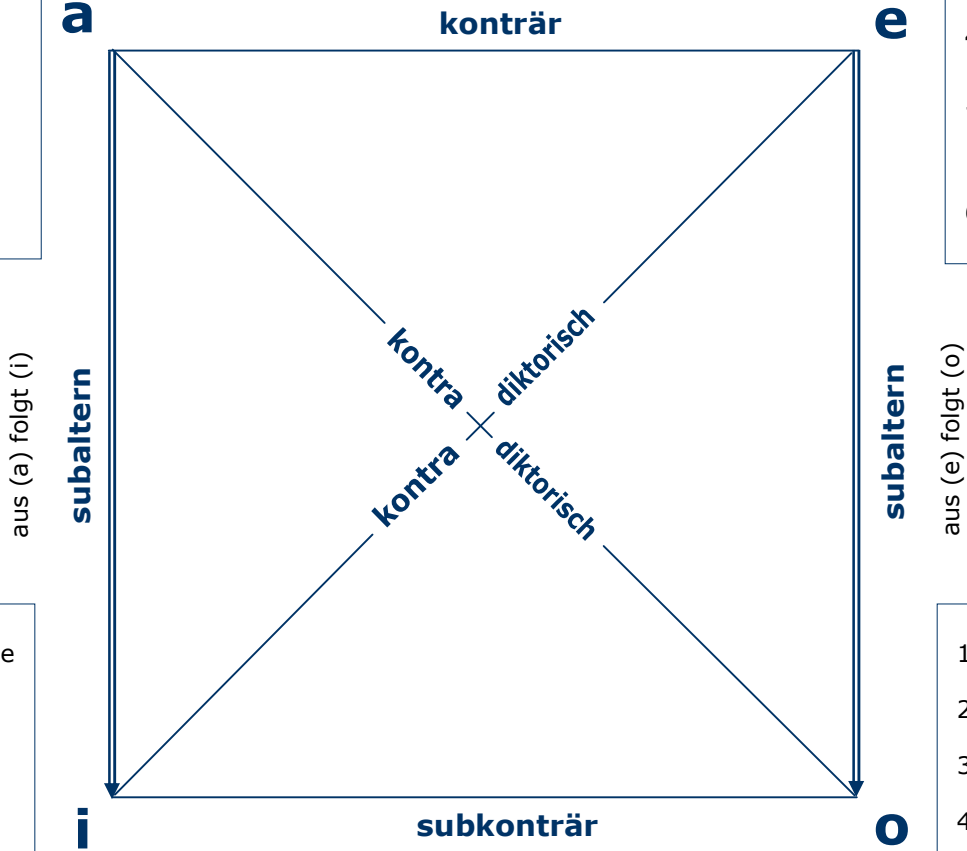
2. **Alle S sind nicht P**

3. S **e** P

4. $S \cap P = \{\}$

5. $\bigwedge_x (x \in S \rightarrow x \notin P)$

6.



aus (a) folgt (i)

aus (e) folgt (o)

1. Partikulär bejahende Aussage

2. **Einige S sind P**

3. S **i** P

4. $S \cap P \neq \{\}$

5. $\bigvee_x (x \in S \wedge x \in P)$

6.

1. Partikulär verneinende Aussage

2. **Einige S sind nicht P**

3. S **o** P

4. $S \cap \bar{P} \neq \{\}$

5. $\bigvee_x (x \in S \wedge x \notin P)$

6.

Erklärungen

Die Buchstaben **a** und **i** sind vom lat. **a**ffirmo (= ich bejahe), die Buchstaben **e** und **o** sind vom lat. **n**ego (= ich verneine) übernommen

Die einzelnen Formulierungen haben folgende Bedeutungen:

- 1. Logische Bezeichnung
- 2. Logische Formulierung
- 3. Traditionelle Kurzform
- 4. Mengenschreibweise
- 5. Quantenlogische Form
- 6. Mengendiagramm